

SERVUS KABUL

Volksstück von Jörg Graser

Premiere 04.10.2008,

Podium

Volksstück von Jörg Graser (*1951)

Soirée 30.09.2008

Premiere 04.10.2008, Podium

Vom Islam lernen, heißt siegen lernen! Gastwirt Brodler lernt eine vollkommen neue Welt kennen, als seine Tochter Fanny ihren Bräutigam Jusuf in den heimischen "Goldenen Hahn" mitbringt. Ihm zuliebe ist Fanny zum Islam konvertiert, trägt Kopftuch und ordnet sich willig unter - was Brodler nur begründen kann. Als er allerdings versucht, einige Verhaltensregeln des Islam bei seiner Frau Gertraud durchzusetzen, entsteht ein ordentlicher Ehekrach. Wenige Monate später ist die Islamisierung noch weiter fortgeschritten: Brodler ist nach Kabul ausgewandert und führt mit seinen drei neuen Frauen ein deutsches Wirtshaus, in dem sich die kämpfenden Truppen Saufschmaritzel liefern. Sohn Hans hat inzwischen die Heirat mit einer Türkin arrangiert, und zur Feier kommt der Vater zu Besuch in die Heimat. Dem Glück in den Armen der neuen Religion scheint für Vater, Sohn und Tochter nichts mehr im Wege zu stehen - außer der Gertraud, die jetzt das Kommando im "Goldenen Hahn" führt. Ein Holzbein, eine falsche Limousine und eine tickende Afghanin lassen sie hellhörig werden. Und zupackend rückt die bayerische Heldin ihre Welt wieder in Ordnung. Ein groteskes Volksstück voll von schwarzstem Humor!

MIT Sibylle Schleicher, Aglaja Stadelmann; Karl Heinz Glaser, Wilhelm Schlotterer, Raphael Westermeier

INSZENIERUNG Elina Finkel

RAUM Britta Lammers

KOSTÜME Angela C. Schuett

Sitzplan und Preise Reservierung